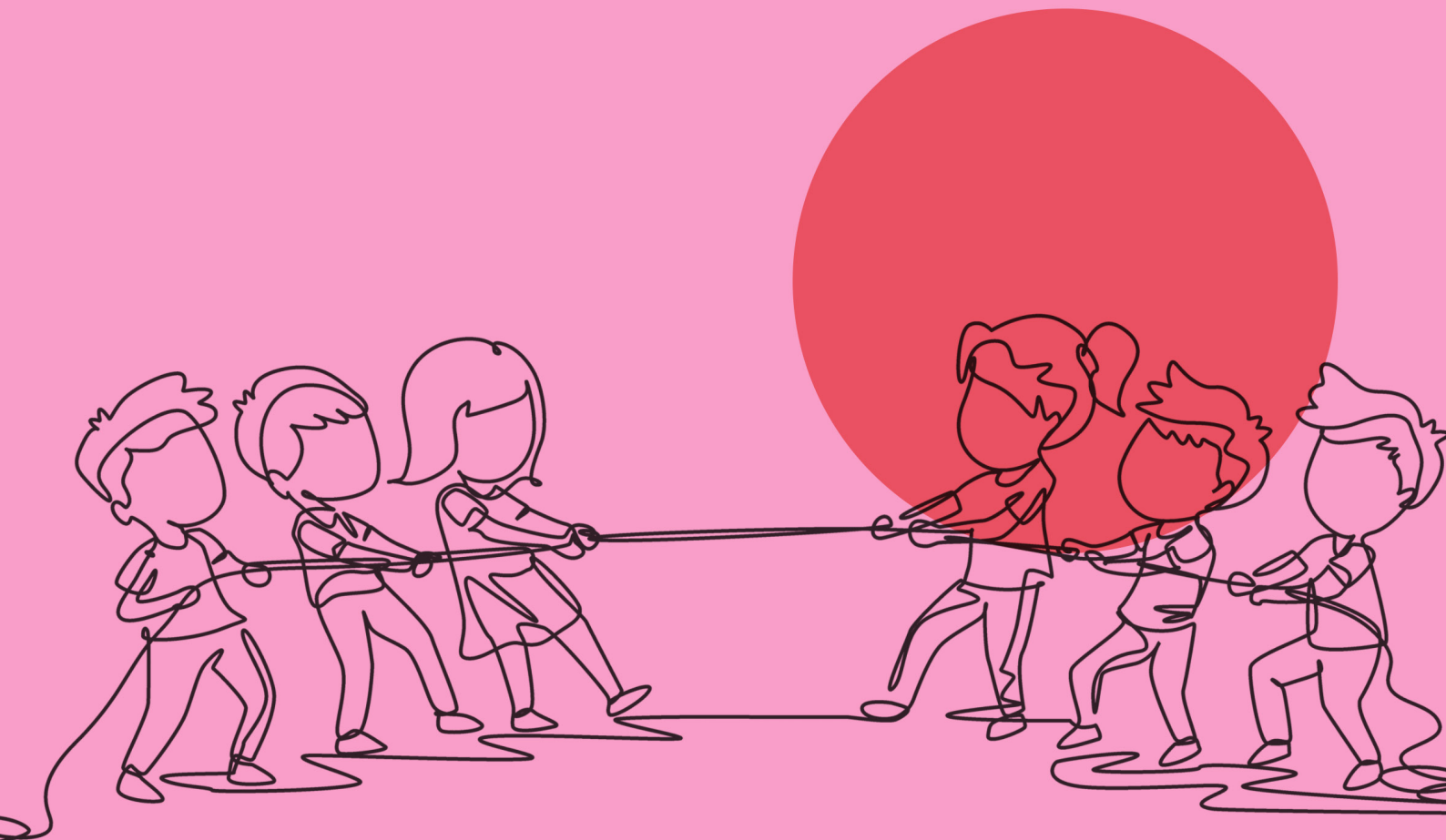




Lektionen für 1. & 2. Klassen

Bildschirmwelten **Was kleine Kinder stark macht**



Lektion 1 & 2

Lektion 1

- Sinneswahrnehmungen
- Experiment der Sinne

Lektion 2

- Gehirn und Bildschirmmedienkonsum
- Sinnesparcours

Hinweis: Bei den Zeitangaben handelt es sich um Richtwerte

Lektion 1

Lehrplan 21-Bezug

- SUS können ausgewählte Signale des Körpers und Reaktionen darauf wahrnehmen, einschätzen und entsprechend handeln (NMG 4.1.C).

10'	Meine fünf Sinne - SUS können die fünf Sinne in eigenen Worten erklären.	Die Lehrperson führt kurz in das Thema «Meine fünf Sinne» ein. Abbildung mit den fünf Sinnen via Visualizer projizieren und die Sinne erklären. Allen Kindern Arbeitsblatt 1 aushändigen.	Hilfsmittel AB 1
5'	Spiel der Sinne - SUS können die Beziehung zwischen Sinn(en) und Körper in eigenen Worten erklären.	Die Lehrperson gibt einen Apfel (oder etwas Ähnliches) in die Runde. Nun beschreiben 2-3 Kinder jeweils einen Sinn. - Wie fühlt sich der Apfel an? - Riecht der Apfel? - Kann man den Apfel hören? etc.	Hilfsmittel M 1
5'	Wer aktiviert mehr Sinne? - SUS wissen, was mehr Sinne aktiviert (Video Triangel, echter Triangel).	Die Klasse wird in 2 Gruppen aufgeteilt (z.B. durch 2 Stuhl-/Sitzkreise). Gruppe 1: Erhält einen echten Triangel. Gruppe 2: Schaut sich ein Video an, in dem ein Triangel erklingt.	Hilfsmittel M2 Link 1
10'		Beide Gruppen beobachten ihre Sinneserfahrungen genau und machen auf dem Arbeitsblatt 1 ein Häkchen bei allen Sinnen, die sie bei der Beobachtung benötigen.	
15'		- Die Klasse versammelt sich wieder und die Ergebnisse werden vorgestellt. - Lehrperson fragt: Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede habt ihr festgestellt? Fazit: Beim Video werden nur 2 Sinne gebraucht, die anderen 3 haben nichts zu tun.	

Botschaft: Wir brauchen mehr von unseren Sinnen, wenn wir etwas real berühren oder anschauen, als wenn wir nur ein Video von einem Gegenstand schauen.

Lektion 2

Lehrplan 21-Bezug

- SUS können ausgewählte Signale des Körpers und Reaktionen darauf wahrnehmen, einschätzen und entsprechend handeln (NMG 4.1.C).

15'	Neuronen und ihre Aufgaben - SUS können 2-3 Aufgaben und Funktionen von Neuronen in eigenen Worten wiedergeben.	Einführung des Bilderbuchs «Schlaumacherbuch» - Die Lehrperson erklärt, was Neuronen sind und welche Aufgaben sie haben. Vorschlag: Wenn durch den Bildschirmkonsum nur 2 Sinne genutzt werden, wird es den anderen Neuronen langweilig, sie werden nicht genutzt und sterben.	Hilfsmittel Buch 1
45-60'	Sinne sinnvoll einsetzen - SUS setzen sich spielerisch mit den 5 Sinnen auseinander.	Einrichten eines Sinnesparcours	Hilfsmittel AB 2

Arbeitsblätter & Lehrmittelbezug

Lektion 1

AB 1 Meine fünf Sinne **Hilfsmittel**
– Arbeitsblatt 1: Fünf Sinne

M 1 Spiel der Sinne **Hilfsmittel**
– Material 1: Frucht

M 2 Wer aktiviert mehr Sinne? **Hilfsmittel**
Link 1 – Material 2: Triangel
– Link 1: Video auf www.akzent-luzern.ch

Lektion 2

Buch 1 Neuronen und ihre Aufgaben **Hilfsmittel**
– Buch 1: Bilderbuch «Schlaumacherbuch» (Kann bei der Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich bezogen werden.)

AB 2 Sinne sinnvoll einsetzen **Hilfsmittel**
– Arbeitsblatt 2: Anleitung Sinnesparcours

Stadt Zürich
Schulgesundheitsdienste
Suchtpräventionsstelle
Röntgenstrasse 44
8005 Zürich
T +41 44 412 83 30
stadt-zuerich.ch/suchtpraevention

Schul- & Sportdepartement